

Demon's Alliance

Von Van

Kapitel 11: Das Ende eines Kämpfers

Kapitel 11: Das Ende eines Kämpfers

Naruto sprang hoch und seine neun Schweife fächerten sich auf. An jeder Schwanzspitze war eine hellblaue, fast weiße Kugel. Naruto schaute auf Myro hinunter und machte sich für einen Angriff bereit. Er stürmte auf den Dämonen hinunter und schlug die erste Kugel mit seinem Schweif in Myros linke Kopfseite. Die anderen Kugeln schlug er mit seinen Schweifen ebenfalls in Myros Körper. Genau an die Stellen, wo die Punkte der Hachimontonko sind. [Band 10 Seite 70. das Bild wo Kakashi Sakura die Hachimontonko erklärt.] Bis auf die letzte Kugel. Diese nahm Naruto in seine Hände und legte diese auf seinen Rumpf. Die Kugel drang durch seinen Körper genau in sein Herz. „Mach dich bereit Myro die Hachimontonko wird dein Untergang sein!“ „Ha! Wenn du die einsetzt gehst du drauf. Nicht mal dein Alter Herr, die vierte Generation würde das überleben.“ „Die vierte Generation ist Narutos Vater?“, kam es wie aus einem Mund von den Ninjas. „Hast du es ihnen nicht erzählt?“ „Nö. Aber du solltest lieber ein letztes Gebet sprechen. Ich fange an!“ „Ich werde nicht durch deine Angriffe sterben!“ „Nein, das wirst du nicht. Sondern durch die Hachimontonko.“ „Wo von redest du? Du hast die doch eingesetzt!“ „Ich habe dafür gesorgt, dass wenn ich es befehle dein Körper die acht Tore öffnet. Also fangen wir an.“ „Das kannst du nicht! Du bist nur ein Mensch!“ „Ich bin kein Mensch mehr! Kyubi gab mir sein Leben. Er war der Wächter der neun Tore!“ „Das wagst du nicht! Du... du...“ „Was na los spucks schon aus.“ „Du MONSTER!“ Naruto sah ihn belustigt an. „In einem Durch. Kaimon! Kyumon! Seimon! Shomon! Tomon! Keimon! Kyomon! Und Shimon!“ Myros Körper fing an zu leuchten und er fing schrecklich an zu schreien, so dass sich alle die Ohren zuhalten mussten. Alle bis auf Naruto. Dieser sackte zusammen. Gaara konnte ihn mit seinem Sand gerade noch auffangen und stand kurz danach neben ihm. „Hey Gaara. Ich hab mich wohl ein bisschen übernommen. Danke.“, Naruto sprach leise und langsam. „Wofür?“ „Dafür, dass du unsere Freunde beschützt hast.“ „Ist doch selbstverständlich.“ „Nein.“, Naruto machte eine kleine Pause, bevor er weiter sprach, „ich bin kein Mensch mehr, sondern eine Art Halbdämon. Lebe wohl mein Freund.“, seine Stimme war nun schon fast nicht mehr zu hören, seine Augen waren geschlossen, „das neunte Tor Tamon.“ Naruto lag leblos in Gaaras Armen. Myro fiel ebenfalls leblos auf den Boden. Blut lief ihm aus allen Körperöffnungen. [widerlich der Gedanke oder?] Myros Kameraden hauten sofort nach dem Tod ihres Anführers ab. Die Ninjas jedoch versammelten sich traurig um Gaara und den leblosen Körper in seinen Armen. Sie hatten es geschafft. Die Homodeath waren sie los, jedoch hatten sie ein großes Opfer bringen müssen. Allen waren sie sich darüber einig und

alle schwiegen sie. „Tja so wie es aussieht, erhält Naruto jetzt doch einen Platz auf dem Stein.“ [Ich mein den Stein wo die drauf stehen, welche bei einer Mission gestorben sind.] Sasuke brachte ein verzweifertes Lächeln zusammen, jedoch konnte er seine Tränen nicht ganz zurückhalten. Hatte er mit Naruto doch einen, wenn nicht sogar seinen besten Freund verloren. „Der Kampf ist vorbei lasst uns nach hause gehen.“ Kakashi schaute die jungen Oberrinjas an. Gaara erhob sich mit dem leblosen Halbdämon und ging an den anderen vorbei, in Richtung Konoha. Auch ihm standen Tränen im Gesicht. Der einzige, der ihn jemaöls verstanden hatte war nicht mehr bei ihm. „Jetzt bin ich wieder allein!“ „Warum bist du allein?“, erklang eine freundliche Jungenstimme. „Weil du nicht mehr da bist.“

The End

so jetzt kommt nur noch der Epilog ^^